

Merkblatt zur Datenerhebung nach Artikel 5, 6 sowie 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Dieses Merkblatt dient zur Information, wie das Jugendamt des Landkreises Nordsachsen mit Ihren personenbezogenen Daten umgeht.

Arbeitsbereich: Jugendarbeit

Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenerhebung und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher:

Landrat
Landratsamt Nordsachsen
Schlossstr. 27
04860 Torgau
Telefon: 03421/ 758-0
E-Mail-Adresse: info@lra-nordsachsen.de

Ansprechpartner/Verantwortliche Stelle im Zuständigkeitsbereich:

Landratsamt Nordsachsen
Jugendamt
Sachgebiet/ Fachstelle: Amtsleitung
Schlossstr. 27
04860 Torgau
Telefon: 03421/7586102
E-Mail-Adresse: jugendamt@lra-nordsachsen.de

Landratsamt Nordsachsen
Datenschutzbeauftragter
Schlossstr. 27
04860 Torgau
Telefon: 03421/ 758-0
E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-nordsachsen.de

Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken erhoben:

- Gesamter Arbeitsbereich u. Fachberatung Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit, Jugendsozialarbeit, Jugendschutz u. Familienbildung gem. §§ 11 bis 16 SGB VIII
- Entwicklung und Steuerung von bedarfsorientierten Konzepten sowie partizipative Qualitätssicherung f. o.g. Bereiche
- Fachliche Bewertung förderfähiger Projektanträge im o.g. Bereich
- Bedarfsorientierte Einzelfallberatung d. Kommunen, Projektträger, Fachkräfte, etc.
- Erstellung von Berichten, Vorlagen etc.

Für alle diese Aufgaben werden personenbezogene Daten verarbeitet. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. §§ 59, 60, 62 Abs. 2 SGB VIII. Darüber hinaus kann die Datenverarbeitung mit Einwilligung des Betroffenen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erfolgen.

Kategorien personenbezogener Daten

Zu den personenbezogenen Daten zählen Namen, Geburtsdaten, Adressen, Bankdaten, Vereinsvorstände, Nachweis Gemeinnützigkeit, Satzung u. Qualifikationen.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zu den Empfängern aufgrund einer gesetzlich zulässigen Übermittlung können insbesondere bei Kontaktdaten gehören:

- Eltern, Kinder u. Jugendliche
- Bürgermeister, Oberbürgermeister, Mitarbeiter d. Kommune
- Freie Träger der Jugendhilfe bzw. zivilgesellschaftl. Partner
- Behörden, Jobcenter, Agentur f. Arbeit
- Landesverbände, Landesvereine
- LASUB
- Ämter u. Behörden

Zur Aufgabenerfüllung und Bearbeitung der Anliegen und Anträge können persönliche Kontaktdaten innerhalb des Landratsamtes übermittelt werden.

Übermittlung von Personenbezogenen Daten in Drittländer oder internationale Organisationen

Eine Übermittlung an Drittländer findet nicht statt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir speichern Ihre Daten nur solange wir sie zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben benötigen. Die Daten werden 5 Jahre aufbewahrt und anschließend gelöscht.

Betroffenenrechte

Sie haben ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) und können Einsicht in Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, die Verarbeitungszwecke und Dauer der Speicherung nehmen. Es gelten die Beschränkungen dieses Rechts in § 9 SächsDSDG.

Sie haben ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) und können Ihre unrichtigen Daten korrigieren lassen.

Sie haben ein Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und können Ihre personenbezogenen Daten beim Verantwortlichen löschen lassen, sofern diese nicht mehr notwendig sind, rechtswidrig verarbeitet werden oder zu denen die erteilte Einwilligung widerrufen wurde. Es gelten die Beschränkungen dieses Rechts in § 7 SächsDSDG.

Sie haben ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), um eine weitere Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Dauer einer gewissen Zeit zu verhindern, in der eine andere Rechtswahrnehmung von Ihnen durch uns geprüft wird.

Sie haben jederzeit ein Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO) der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, soweit diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen gerechtfertigt ist. Es gelten die in § 36 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

Sie haben ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), die Sie angehenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format von uns zu erhalten, um sie ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterzuleiten. Dies gilt nicht, sofern die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient.

Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Sie haben ein Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 13 und 14 DSGVO) für den entsprechenden Zweck, wenn Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet werden. Bis zum Eingang Ihres Widerrufs, bleibt die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung unberührt.

Beschwerderecht

Ihre vorgenannten Rechte können Sie unter den genannten Erreichbarkeiten des Verantwortlichen schriftlich geltend machen. Zudem steht Ihnen gemäß Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde zu.

Für das Landratsamt Nordsachsen ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Sächsischer Datenschutzbeauftragter
Devrientstraße 1
01067 Dresden

Öffentlich zugängliche Datenquellen

Sofern wir Ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben, haben wir Ihre Daten i.d.R. bei einer der folgenden Stellen erhoben:

- Behörden u. Ämter
- Vereine

Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Wir benötigen die Daten, um Ihnen unser Beratungs- und Hilfeangebot anbieten zu können. Ihre Angaben sind freiwillig. Wenn Sie keine oder keine vollständigen Angaben machen, können wir Sie u. U. nicht richtig beraten und ggf. keine Unterstützungsangebote vermitteln. Die von Ihnen gemachten Angaben speichern wir in elektronischer Form, ggf. als Papierakte.

Transparente Information für die Ausübung der Rechte des Betroffenen

Diese Informationen sind für jeden zugänglich und nachlesbar auf der Internetseite des Landratsamtes Nordsachsen zu finden unter:

www.landkreis-nordsachsen.de/datenschutz.html